

Zeitlicher Organisationsrahmen für die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen

Zwei volle Wochen vor der Prüfung muss der Auszug des Portfolios der gesamten Prüfungskommission digital zur Verfügung gestellt werden. Die Unterrichtsentwürfe zur Zweiten Staatsprüfung werden **spätestens** 2 Schultage vorher bis 0:00 Uhr **an die gesamte Prüfungskommission sowie cc: an die Poststelle des Studienseminars** digital verschickt (§ 50 Abs. 11 HLBGDV). Einen Ausdruck der endgültigen Unterrichtsentwürfe (**in 2-facher Ausfertigung für die Prüfungsakte und den Prüfungsvorsitz**) bringt die LiV in die Schule mit. Wenn Änderungen und/oder Ergänzungen zum digital verschickten Entwurf vorgenommen werden, **müssen die Änderungen bei der finalen Version deutlich gekennzeichnet werden und ein Ausdruck der geänderten Seiten für alle ist dann erforderlich (also 5-fache Ausfertigung)**.

Unterrichtspraktische Prüfung und Erörterung des Entwurfs		
Ablauf	Prüfungsphasen	Protokoll/Doku
Beginn: Zeitpunkt siehe Einladung (30 Minuten)	Zusammentreffen der Prüfungskommission und der weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Prüfung (alle!) <ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsfähigkeit LiV • Beschlussfähigkeit • Rollenklärung sowie Info über Ablauf für Lehrkraft des Vertrauens • Hinweise: Amtsverschwiegenheit / Prüfungsgeheimnis Nur Prüfungskommission (ohne LiV): <ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Prüfung: Absprachen zu den Indikatoren (Inhalte und Struktur des Gesprächs und Rollenverteilung innerhalb der Prüfungskommission, Protokollführung) 	Prüfungsvorsitz
Beginn laut Vorbereitung Prüfungslehrprobe 1	Prüfungslehrprobe 1 Ggf. im Anschluss: Gespräch mit multiprofessionellem Team	Prüfungsvorsitz
Beginn laut Vorbereitung Prüfungslehrprobe K2	Prüfungslehrprobe im Kurzfach 2 Ggf. im Anschluss: Gespräch mit multiprofessionellem Team	Prüfungsvorsitz
Nach der zweiten Prüfungslehrprobe (30 Minuten)	Vorbereitung der LiV auf die Erörterung Prüfungsausschuss: Sammeln von Fragen für Erörterung	
Nach der Vorbereitung auf die Erörterung (35 Minuten)	Erörterung der beiden Prüfungslehrproben 1 und Kurzfach 2 (LiV legt Reihenfolge der zu erörternden Stunden fest). Lehrkraft des Vertrauens nimmt teil, hat keine Frageberechtigung.	Prüfungsvorsitz
5 – 10 Minuten	Pause für LiV und Prüfungsausschuss	
Nach der Pause (20 Minuten)	Kolloquium: Erörterung zum Entwurf des 3. Faches (Kurzfach 1) Lehrkraft des Vertrauens nimmt teil, hat keine Frageberechtigung.	Prüfungsvorsitz/ Schulleitung
Nach der Erörterung (ca. 75 – 90 Minuten)	Nur Prüfungskommission - Notenfestlegung (Pause für LiV) Beurteilung und Bewertung der Prüfungslehrproben durch Prüfungskommission. Beurteilung und Bewertung des Kolloquiums durch Prüfungskommission. Anfertigen der Gutachten zu den Prüfungslehrproben und zum Kolloquium. Gegebenenfalls Verlesen der schriftlichen Begründungen. Teilnahme der Lehrkraft des Vertrauens (Stellungnahme).	jeweilige Fachprüferin bzw. Fachprüfer
Nach Notenfestlegung (15 Minuten)	möglicher Zeitraum für eine Pause	

Mündliche Prüfung		
Nach der Pause (max. 10 Minuten)	Mündliche Prüfung: Vortrag LiV (portfoliobasiert)	Schulleitung
Nach dem Vortrag (max. 50 Minuten)	Mündliche Prüfung: Gespräch (Lehrkraft des Vertrauens hat keine Frageberechtigung).	Prüfungsvorsitz/ Schulleitung
Abschluss der Prüfung		
Nach der mündlichen Prüfung (ca. 30 Minuten)	Nur Prüfungskommission (Pause für LiV): Beratung/Aussprache/Notenfestlegung der Prüfungskommission zu der mündlichen Prüfung. Anfertigen des Gutachtens zur mündlichen Prüfung. Teilnahme der Lehrkraft des Vertrauens (Stellungnahme). Unterschriften: Niederschriften und Gesamtbewertung, wenn alle relevanten Teile für die Gesamtbewertung vorhanden sind. Ausstellen der Bescheinigung über die bestandene Prüfung.	Prüferin bzw. Prüfer, die oder der nicht Gutachten zu Kurzfach 1 verfasst hat
Nach der Aussprache/Notenfestlegung (ca. 15 Minuten)	Nur Prüfungskommission und LiV Mitteilung und Erläuterung des Prüfungsergebnisses an die LiV	Prüfungsvorsitz
	Ende der Prüfung	